



Beschlussauszug

aus der

5. Sitzung der Gemeindevertretung Rankwitz vom 10.02.2020

Top 2 Einwohnerfragestunde - I. Teil

Frau Schäfer erfragt, wann die Grünschnittannahme in der Gemeinde erfolge. Diese würde voraussichtlich wieder ab März beginnen und erfolge dann jeden dritten Samstag im Monat, so Herr Kögler. Genauere Absprachen bezüglich abzugebender Mengen sollte Frau Schäfer direkt mit Herrn Köster führen.

Weiter erfragt sie den Sachstand zum möglichen Erdgasanschluss in Krienke. Hier wären der Gemeindevertretung keine neuen Erkenntnisse bekannt.

Ebenso hinterfragt sie den Sachstand zum Funkmast in Krienke. Hierzu wird Herr Kögler unter Tagesordnungspunkt 5 Stellung beziehen.

Herr Lindner erfragt, ob sich die Gemeinde bereits zur in der letzten Sitzung angesprochenen Unterstützung der Friedhofsgemeinde positioniert hätte. Man müsse hier noch Rücksprache halten, so Herr Kögler. Neben einer finanziellen Unterstützung könne auch die Dienstleistung durch die Firma Köster möglich sein. Eine weitere Beratung wird erfolgen.

Herr Kampf erfragt den Sachstand zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Hafen Rankwitz“. Dieser würde heute im nichtöffentlichen Teil auf der Tagesordnung stehen, so Herr Kögler. Ferner wäre ein Antwortschreiben am 03.02.2020 an die Vorhabenträger versandt worden. Herr Kampf geht noch einmal auf die geplanten Änderungen, auch zusammen mit der Usedomer Feinfisch GmbH ein.

Es wird festgehalten, dass alle drei Parteien der Änderung positiv gegenüberstehen. Eine Klärung müsse allerdings über die Problematik, den Bebauungsplan in einem oder im getrennten Verfahren durchzuführen, erfolgen.

Herr Kampf spricht sich dafür aus, alles in einem Änderungsverfahren durchzuführen.